

PORVERBAND

CLÄRREF - HENGESCHT - MUNZEN

*ESELBUR – FESCHBICH – MAARNECH – REILER – KAALBER –
RUADER – LÉILER – HÉPPERDANG – ISCHPELT – GRANDSEN*

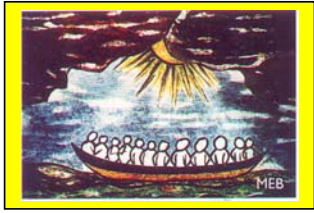
17.9. – 23.10.2011

www.parverband-clierf.cathol.lu



**BISCHOWSWEIHE VON MGR. JEAN-CLAUDE HOLLERICH
AM 16.OKTOBER 2011 IN DER KATHEDRALE VON LUXEMBURG**

FOI ET LUMIÈRE



D'Communauté Sonneblumm

Hengescht

invitéiert Iech häerzlech op hir

Kaffisstuff mat Tombola

Sonndeg, den 18. September 2011

van 14.00 Auer an

zu HËPPERDANG am Sall

Kommt a verbréngt é gemittleche Nomëtteg mat eis bei
engem goude Patt, enger Taass Kaffi , Waafelen,
Gebäck an Haameschmieren.

Fir gudd Laun a Laachen ass och gesuert.
Loost Iech iwerraschen.

Wiën eis Communauté wëll ënnerstëtzen, kann dat machen
mat engem Don op de Kont « Foi et Lumière Heinerscheid »

BCEE LU18 0019 4200 1332 8000

Mir soen Iech MERCI am Viraus fir Äere Besuch
oder Äer Ennerstëtzung

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS A

18. September 2011

25. Sonntag im Jahreskreis

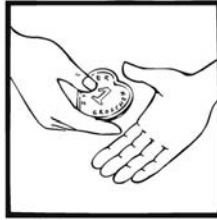
Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 55,6-9

2. Lesung:

Philipper 1,20ad-24.27a

Evangelium: Matthäus 20,1-16a



I. Zavrakidis

» Da erwiderte er einem von ihnen: Mein Freund, dir geschieht kein Unrecht. Hast du nicht einen Denar mit mir vereinbart? Nimm dein Geld und geh! Ich will dem letzten ebenso viel geben wie dir. Darf ich mit dem, was mir gehört, nicht tun, was ich will? Oder bist du neidisch, weil ich zu anderen gütig bin? «

Samschdeg, de 17. September: Hl. Hildegard / Hl. Robert BellarminKathedral: 15,00 Priisterwei v. Romain RICHERMunzen: 15,30 Hochzäitsmass: Yves ALBRINK – Viviane BRAQUETLéiler: 18,30 Virowendmass:

6. Wm. Urbain SCHON

Marie a Josy SCHANCK-PETERS

Michy MARX

Famille REITZ-HEINEN-PLETSCHETTE

Famille Hubert SCHMITZ-SCHROEDER

Hëpperdang: 19,00 Virowendmass:

Marguerite BERSCHIED-LAMBERTY

Alphonse BERTEMES a Marie MOLITOR

Jeanne a Jos BERSCHIED-GENGOUX; Anna a Nicolas SCHANCK-PETERS

Hengescht: 19,00 Virowendmass:

Jm. Jean a Catherine KYLL-PAULS

Fernand SCHANCK a Famill

Stëft. Pierre FRERES; Marguerite HEINEN a Josy FRERES

Reiler: 19,00 Virowendmass:

Balthasar a Beby THOLL

Sonndeg, den 18. September: Hl. LambertKollekt: fir d'KiirchCliärref: 9,30 Houmass:

Fränk SCHICKES a Famill

Stëftung Eheleit Théophile STELMES-HECK

Stëftung Eheleit Theodor CUVELIER-LUTGEN an Elteren

Maarneck: 10,30 Houmass:

Stëftung Jules COLLE

Méindeg, de 19. September: Hl. JanuariusCliärref: 8,30 Rousekranz

9,00 Mass: Marc a Jean-Marie WILMES

Famille Paul WAGNER-LESCH

Stëftung Famill PELKES a MAERTZ

Dasdes, den 20.September: Hl. Andreas Kin Taegon + Hl. Paul Hasang, Märtyrer aus KoreaRésidence: 10,30 Rousekranz an11,00 Gemeinschaftsmass:

Alphonse SCHILTGES

Arthur LUDWIG a Fam. LUDWIG-HERTGES

Familie Aloyse SCHICKES-PECKER

Mëttwoch, den 21.September: Hl. Apostel Matthäus, EvangelistEselbur: 18,30 GemeinschaftsmassKaalber: 19,00Gedenkmass zum 67. Joresdag wou 7 jonk Mënschen vu Kalber, den 22. Sept. 1944 vun enger SS-Patrull erschoss gi sin:

- * Bernard, Joseph, Emile a Nicolas HOELPES
- * Benny HOFFMANN
- * Michel HOLPER
- * Nicolas PEIFFER



Schwester Damiana (geb. Jenny PEIFFER)

Munzen: 20,15 Kiircherootsëtzung am Dechenshaus zu Cliärref**Donneschdeg, den 22.September:** Hl. MauritiusReiler: 19,00 Stëftung Eheleit Nicolas WARKEN-HERMES u.a.**Freideg, den 23.September:** Hl. Pio (+1968)Hengescht: 9,00 – 11,00 Auer: „Baby-Krees“ am Por-CenterCliärref: 18,00 Rousekranz

18,30 Mass: Martin GRISIUS a Fam. MARTH-FREY

Familie BLASEN-DIFFERDING

Familie P. WAGNER-FREICHEL

Fëschbich: 19,00 Mass: Lucien a Jos LANNERS
Marco SPAUS

R. Bunse



Jesus ist nicht nur lieb und nett. Oft ist er glasklar und scharf. Dann stellt er eine Frage und fordert eine Entscheidung. Einmal fragt er die, die neben ihm stehen: Was ist besser? **Nein** zu sagen und es dann doch zu tun – oder **Ja** zu sagen und es dann nicht zu tun. Die Antwort ist eindeutig. Im Zweifel ist das erste besser. Richtig, sagt Jesus. Manchmal besinnt man sich zum Guten. So ist das oft bei den Kleingläubi-

gen und Zweifelnden, sagt Jesus. Erst sagen sie: Wir glauben das nicht, lass uns doch in Ruhe; lassen an ihrem **Nein** keinen Zweifel. Aber dann denken sie ein wenig nach und folgen Jesus doch mit ganz neuer Hoffnung und mit nicht erwarteter Kraft. In ihr **Nein** hinein, hämmern sie ihr **Ja**. Das mag manchmal für Außenstehende irritierend sein, doch ist allemal besser, als **Ja** zu sagen und dann wegzugehen.

JaNeinJaNeinJaNeinJaNeinJaNeinJaNeinJaNeinJaNeinJaNein

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS A

25. September 2011

26. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 18,25-28

2. Lesung: Philipper 2,1-11

Evangelium:

Matthäus 21,28-32



I. Zavrakidis

» Ein Mann hatte zwei Söhne. Er ging zum ersten und sagte: Mein Sohn, geh und arbeite heute im Weinberg! Er antwortete: Ja, Herr!, ging aber nicht. Da wandte er sich an den zweiten Sohn und sagte zu ihm dasselbe. Dieser antwortete: Ich will nicht. Später aber reute es ihn und er ging doch. «

Samschdeg, de 24. September:

<u>Maarneck:</u>	17,30	Rousekranzgebiet
	18,00	<u>Viowendmass:</u> 6.Wm. François LAMESCH 1.Joermass Françoise LAMESCH-DE KEYSTER Ben WOLTER Mathilde a Christophe JACOBS-PINT
<u>Munzen:</u>	18,30	<u>Viowendmass:</u> Joermass Hubert WAGNER a Michel MEYER Michel SPAUS Famille MEYER-GOERGEN Stéftung Familjen STELMES-CLEES-MEYERS Stéftung Familjen SPAUS-THILL-JANS-CONSTHUM
<u>Hengescht:</u>	19,00	<u>Viowendmass</u> als Hl.Geescht-Mass fir de Schoulufank: Marie a Georges SIMON-SCHROEDER Fernand SCHANCK a Famill Marie-Claire KREMER-DIMMER Stéftung Jean-Pierre MEYER; Ernestine BOEVER + Elteren
<u>Clervaux:</u>	19,30	<u>Missa em portuguès</u>

Sonndeg, de 25. SeptemberKollekt: fir déi pastoral Aufgaben vun der Diözes

<u>Cliärref:</u>	9,30	<u>Houmass:</u> Stéftung Dechen François SCHAACK Marie an Alex DAHM-BARTHOLME Nicolas a Marie STAUS-SCHWARTZ
<u>Hëpperdang:</u>	10,30	<u>Houmass:</u> Joermass Anna THIELEN-BERSCHIED Marguerite a Léon BERSCHIED-LAMBERTY Stéftung Famille CORNELY a Wohltäter

Méindeg, de 26. September: Hl.Kosmas an Hl.Damian, Cliärrwer Kiirchepatréiner

<u>Cliärref:</u>	8,30	Rousekranz
	9,00	Mass: Anna THISSEN-NIES Famille FAUTSCH-THILGES
<u>Hengescht:</u>	19,30	am Por-Center: „Bibel-Deelen“ Thema: „Suchet zuerst das Reich Gottes“ (Mt 6,24-34)

Dasdes, de 27.September: Hl.Vinzenz v. Paul (+1660)

Résidence: 10,30 Rousekranzgebiet
 11,00 Gemeinschaftsmass:
 Alphonse SCHILTGES
 Jos BAULESCH
 Marie LANG
 Léonie BAULESCH-WEYLAND
 Théo LAMBERTY
 Sonja a Camille THOLL

Mëttwoch, den 28.September: Kéng Mass zu Eselbur

Ruader: 19,00 Joermass Guy SCHROEDER
 Stëft abbé Jean BRACHMOND; Fam. BRACHMOND; THEIS

Donneschdeg, de 29.September: Hll. Erzengel Michael, Gabriel a Rafael

Reiler: 19,00 Aussätzung an Anbetung v. Allerhellegsten

Freideg, den 30.September: Hl.Hieronymus (+420)

Cliärref: 18,00 Rousekranz
 18,30 Mass; Michel THILLA Margot RECKEN
 Michèle RICHARD; Michel REIMEN a Famill

Granzen: 19,00 Mass: Norbert, Mathias a Marie-Thérèse GIRRENS



*Tatsache ist, daß dieses so früh der Welt
 entschwundene französische Mädchen, das zu
 Lebzeiten nie von sich reden machte, in kürzester
 Zeit alle fünf Erdteile erobert hat.*

*Ja, das Sandkörnlein, das sich sehnlichst
 wünschte, „ein Atom“ zu werden, „nur den Augen
 Jesu wahr-nehmbar“, wurde die „Heilige des
 Atomzeitalters“ genannt.....*

*Therese war dazu bestimmt,
 der Welt den Sinn des wahren Glaubens und
 der felsenfesten Hoffnung zu bringen;.....*

*.....Therese wurde am 29. April 1923
 seliggesprochen. Ihre Heiligsprechung
 erfolgte am 17. Mai 1925 durch PiusXI.*

„O Jesus, meine Liebe!

Endlich fand ich meinen Beruf! Mein Beruf ist die Liebe.

Wie aber werde ich meine Liebe beweisen?.....

Wohlan, das kleine Kind wird Blumen streuen“

Hl. Theresia vom Jesuskind

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS A

2. Oktober 2011

27. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 5,1-7

2. Lesung: Philipper 4,6-9

Evangelium:
Matthäus 21,33-44

I. Zavrakidis

» Wenn nun der Besitzer des Weinbergs kommt: Was wird er mit solchen Winzern tun? Sie sagten zu ihm: Er wird diesen bösen Menschen ein böses Ende bereiten und den Weinberg an andere Winzer verpachten, die ihm die Früchte abliefern, wenn es Zeit dafür ist. «

Samschdeg, den 1. Oktober: Fest vun der Hl. Theresia v. Kinde Jesu

Munzen: 17,30 Virowendmass bei Geläenheet vum Heldegedenkdag:

Victor STELMES

Corneille POST-KREMER

Marguerite SPAUS-THILL

Robert an Adèle WAGNER-SCHOLTES a Michel MEYER

Famille DAMIT

Stëftung Jean KOEPP a Wohltäter

*N.B.: uschléissend un d'Mass gët virun der Kiirch eng Gedenkplaque ageweit
z.E. v. Alphonse Rodesch, de Grënner v.d. L.P.L.*

Clärrref: 18,30 Rousekranz

Léiler: 18,30 Virowendmass:

Marechen ANTONY (b.v. de Noper)

Stëftung fir déi àrem Séilen

Hëpperdang: 19,00 Virowendmass:

Marguerite BERSCHIED-LAMBERTY

Jeanne a Jos BERSCHIED-GENGOUX; Anna a Nicolas SCHANCK-PETERS

Eselbur: 19,00 Virowendmass

Sondeg, de 2. Oktober: Nationale Gedenkdag Kollekt: fir d'Kierch

Rousekranzsondeg mat Rousekranzprëssioun zu Hengescht

Clärrref: 9,30 Houmass bei Geläenheet vum Nationale Gedenkdag

Famille BOEVER-LUDIVIG

Hengescht: 10,00 Houmass bei Geläenheet vum Nationale Gedenkdag:

uschléissend „**Rousekranzprëssioun**“

(bei schlechtem Wieder ass Rousekranzgebiet an der Kierch)

No der Pressioun ass eng kurz Commémoratiounsfeier virun der Kierch

Fernand SCHANCK a Famill

Othon KIRTZ

Stëftung Famille SCHILLING-BRÜCK a Wohltäter

Maarnech: 10,30 Houmass: Abbé Michel BERTEMES a Pater Michel HOSCHET

Munzen: 19,00 **Biëtstonn** ëmt d'Reliquie vun der Hl. Thérèse vu Lisieux

Soirée „Pétales de roses“

Aussëtzung an Anbetung a Sakramentsseegen



Méindeg, de 3.Oktober:

Cliärrref: 8,30 Rousekranz
9,00 Mass: Familie DIEDERICH-SCHRENGER

Dasdes, de 4.Oktober: Hl.Franz vun Assisi

Résidence: 10,30 Rousekranz
11,00 Gemeinschaftsmass:
Alphonse SCHILTGES
Jean BUSCH

Méttwoch, de 5.Oktober:

Eselbur: 18,30 Gemeinschaftsmass
Ischpelt: 19,00 Mass: Mathil, Gasty a Julie KREMER
Théo BERTEMES

Donneschdeg, den 6.Oktober: Hl.Bruno (+1101)

Reiler: 19,00 Gemeinschaftsmass
Maarnech: 19,00 Aussätzung an Anbetung v. Allerhellegsten

Freideg, de 7.Oktober: U.L.Frau v. Rosenkranz / I.Freideg

Hengescht: am Por-Center 9,00 – 11,00 : Babykrees
Cliärrref: 18,00 Rousekranz
18,30 Stéftung J.-P.ALFF; Theodor SCHROEDER; J.STELMES-AREND; Fam. BERTEMES-PÜTZ
Feschbich: 19,00 Mass: Marco SPAUS
Stéftung Famil REIFF a Wohltäter

**Lesehilfe**

Die Gesätze des Rosenkranzes fassen zusammen, was die Bibel in ihrem Kern erzählt.

**GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR****Oktober**

Wir beten für Kranke im Endstadium, dass sie bei ihrem Leiden vom Glauben an Gott und der Liebe der Mitmenschen gestützt werden.

Wir beten, dass die Feier des Weltmissionssonntags unter dem Gottesvolk die Begeisterung für die Evangelisierung steigert und die Unterstützung der Mission durch das Gebet und die materielle Hilfe für arme Kirchen vermehrt.

**RICHTSchnur ROSENKranz
ROSENKranz: RICHTSchnur IN ALLEN LebensLAGEN –
NICHT NUR IM ALTER UND NICHT NUR IN NOT!**

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS A

9. Oktober 2011

28. Sonntag im Jahreskreis

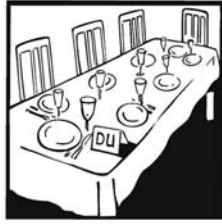
Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 25,6-10a

2. Lesung:

Philipper 4,12-14.19-20

Evangelium: Matthäus 22,1-14



I. Zavrakidis

» Jesus erzählte ihnen noch ein anderes Gleichnis: Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem König, der die Hochzeit seines Sohnes vorbereitete. Er schickte seine Diener, um die eingeladenen Gäste zur Hochzeit rufen zu lassen. Sie aber wollten nicht kommen. «

Samschdeg, den 8. Oktober:Cliärréf: 18,30 RousekranzHengescht: 19,00 Virowendmass:

Sisy TROST (b.v. de Noper)

Fernand SCHANCK a Famill

Hëpperdang: 19,00 Virowendmass:

Marguerite a Léon BERSCHIED-LAMBERTY

Marie an Henri MEYER-BOURGRAFF

Clervaux: 19,30 Missa em portuguès**Sonndeg, den 9. Oktober:**

Kollekt: fir d'Kierch

Cliärréf: 9,30 Houmass: 2. Joermass Beby SCHMITZ-SCHOLER

Stëftung Eheleit Nicolas URHAUSEN-THILL

Stëftung Mathilde THINNES-REUTER

Maarnech: 10,30 Houmass: Stëftung z.e. v. Hl. Judas Thaddäus, fir WohltäterLéiler: 10,45 Houmass: Jm. Marie SCHANCK-KOB

Marguerite a Jean REILAND-THIELEN

Marechen ANTONY

Urby SCHON (b.v. de Noper)

Stëftung f. Wohltäter v.d. Por

Méindeg, den 10. Oktober:*Joresdag v.d. Erwiëlung vu Maria zur Patrëinesch v. Lëtzebuerg (10.10.1666)*Cliärréf: 8,30 Rousekranz

9,00 Stëftung Famille Michel GLOD-SCHOLTES

Dasdes, den 11. Oktober:Résidence: 10,30 Rousekranz

11,00 6. Wm. Alphonse SCHILTGES

Marie LANG

Léonie BAULESCH-WEYLAND

Eselbur: 19,00 Aussëtzung an Anbetung v. Allerheligsten**Mëttwoch, de 12. Oktober:**Eselbur: 18,30 GemeinschaftsmassKaalber: 19,00 Mass: Famille EILENBECKER-FRERES

Famille FREICHEL-GEIBEN

Donneschdeg, de 13. Oktober:Reiler: 19,00 Gemeinschaftsmass

Freideg, de 14. Oktober: Hl. Kallistus I (+222)

Cliärref: 18,00 Rousekranz
18,30 Stéftung Eheleit Alphonse SCHILTGES-SCHILLING
Ruader: 19,00 Mass: Marie a Nic SCHAACK-LENTZ
Stéftung Famille LANNERS a LUDEVIG

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS A

16. Oktober 2011

**29. Sonntag im
Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 45,1.4-6

2. Lesung:

1. Thessalonicher 1,1-5b

Evangelium: Matthäus 22,15-21



I. Zavrakidis

» Er fragte sie: Wessen Bild und Aufschrift ist das? Sie antworteten: Des Kaisers. Darauf sagte er zu ihnen: So gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott gehört! Als sie das hörten, waren sie sehr überrascht, wandten sich um und gingen weg. «

Samschdeg, de 15. Oktober: Hl. Theresia v. Avila (+1582)

Reiler: 19,00 Virowendmass

Hëpperdang: 19,00 Virowendmass:

Georges KREMER (b.v. de Noperen)
Marguerite BERSCHIED-LAMBERTY

Hengescht: 19,00

Virowendmass:

Marie-Thérèse a Gast WAGNER-FLICK a Paul SCHILLING
Stéftung Marie SCHROEDER an Aloyse SPAUS

Sonndeg, den 16. Oktober:

Kollekt: fir d'Kiirch

Familjefest vun der kath. Fräenaktioun/Dekanat Cliärref zu Huldang

Cliärref: 9,30

Houmass:

Fränk SCHICKES a Famill

Maarnech: 10,30

Houmass:

1. Joermass Fred LAMESCH
Ben WOLTER
Joermass Thérèse JACOBS
Sandy BARNICH

Léiler: 10,45

Houmass: Marechen ANTONY

Urbain SCHON (b.v. de Noper)
Marie a Josy SCHANCK-PETERS
Famille REITZ-HEINEN-PLETSCHETTE

KATHEDRAL: 15,00 BESCHOFSWEI VU MGR. JEAN-CLAUDE HOLLERICH

SERIES EPISCOPORUM

NICOLAS ADAMES (1870-1883) / J.-JOSEPH KOPPE (1883-1918)

PETRUS NOMMESCH (1920-1935) / JOSEPH PHILIPPE (1935-1956)

LÉON LOMMEL (1956-1971) / JEAN HENGEN (1971-1991)

FERNAND FRANCK (1991-2011) / JEAN-CLAUDE HOLLERICH (2011 -)

Prière pour mon évêque (Louis Sintas)

Aujourd'hui, Seigneur, je veux te prier pour mon évêque.
 A chaque Eucharistie, c'est vrai, son nom est prononcé.
 Mais je n'y fais pas toujours attention.
 Je pense que son travail n'est pas facile.
 Evêque de tous, il écoute ceux qui disent blanc,
 il écoute aussi ceux qui disent noir.
 Il rencontre les pauvres, il rencontre aussi les riches.
 Il parle avec les grands chefs
 mais il parle aussi avec moi quand je le rencontre.
 Il doit décider sans être partisan.
 Il doit toujours bénir sans, pour autant, tout bénir.
 Il doit tout comprendre mais sans tout admettre.
 Je dois voir en lui la présence de Dieu
 mais lui-même ne doit jamais se prendre pour Dieu.
 Il reçoit des honneurs mais il veut rester humble,
 il a du pouvoir et doit se vouloir serviteur.
 Décidément, Seigneur, être évêque, ce n'est pas un métier !
 ... J'entends que tu me réponds :
 "Non ce n'est pas un métier.
 C'est une vocation et une mission".
 Alors, Seigneur, puisque c'est toi qui l'as appelé,
 puisque c'est toi qui l'as envoyé chez nous,
 alors, surtout, ne l'abandonne jamais.



Méindeg, de 17. Oktober: Hl. Ignatius (+117)

Cliärref: 8,30 Rousekranz
9,00 Mass : Famill Paul WAGNER-LESCH

Dasdes, den 18. Oktober: Hl. Evangelist Lukas

Résidence: 10,30 Rousekranz
11,00 Gemeinschaftsmass :
Francis a Jos SCHOLTES
Alphonse SCHILTGES
Léonie a Jos BAULESCH-WEYLAND
Arthur LUDWIG a Fam. LUDWIG-HERTGES

Maarnech – Kaalber – Ischpelt – Ruader : 19,00 Rousekranzgebiet

Méttwoch, de 19. Oktober: Hl. Paul v. Kreuz (+1775)

Hëpperdang: 14,30 Mass mat de Leit aus dem Foyer « Op der Heed » :
Stéftung Paschtouer LAMPERTZ a séng Geschwëster

Eselbur : 18,00 Rousekranzgebiet
18,30 Mass zur « immerwährenden Hilfe »

Hengescht – Léiler : 19,00 Rousekranzgebiet

Hëpperdang : 19,30 Rousekranzgebiet

Donneschdeg, den 20. Oktober: Hl. Wendelin

Reiler: 18,30 Rousekranzgebiet
19,00 Gemeinschaftsmass

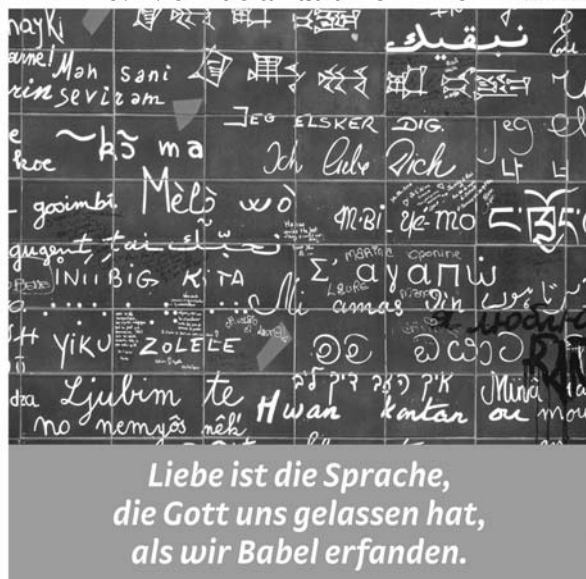
Fëschbich : 19,00 Rousekranzgebiet

Freideg, den 21. Oktober: Hl. Ursula

Hengescht : « Baby-Krees » vu 9,00 – 11,00 Auer am Por-Center

Cliärref : 18,00 Rousekranz
18,30 Joermass Alby CLEES-WILMES
Romain AREND a Famill
Famille RECKEN-HAAS

Fischbach : 19,00 Mass : Marco SPAUS
Yvonne KREMER-CANNELS
J.-P. SPAUS a Lucie HOELPES



30. SONNTAG IM JAHRESKREIS A

23. Oktober 2011

30. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Exodus 22,20-26

2. Lesung:

1. Thessalonicher 1,5c-10

Evangelium:

Matthäus 22,34-40



I. Zavrakidis

» Er antwortete ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit all deinen Gedanken. Das ist das wichtigste und erste Gebot. Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz samt den Propheten. «

Samschdeg, den 22. Oktober: Séilige Popst Jean-Paul II

Maarnech : 17,30 Rousekranz
18,00 Virowendmass

Léiler : 18,30 Virowendmass

Sonntag, den 23. Oktober: WELTMISSIONSSONNDEG

Kollekt : fir d'Missiounen

Cliärref : 9,30 Houmass

Hëpperdang: 10,30 Houmass

Hengscht : 10,45 Houmass



missio
glauben.leben.gaben.



« Macht euch auf und bringt Frucht ! »
Unter diesem Motto steht der Monat der Weltmission 2011. Höhepunkt des Monats ist der heutige **Sonntag der Weltmission** – die grösste Solidaritätsaktion der Welt mit den Menschen in Afrika, Asien und Ozeanien am 23. Oktober.
An diesem Tag bittet das kirchliche Hilfswerk « missio » um Ihre Unterstützung für die Menschen dieser Kontinente. Unsere Hilfe ist **Not-wendig** ! Helfen sie die Not der Armen zu wenden !

PORBÜRO

Zu Cliärref am Porheem (Klatzewee, 7) (Tel:26910110):
Méindes vun 10 – 11,45 Auer a vu 14,15 – 16,00 Auer

Zu Maarnech am Paschtouschhaus (Tel: 26913099)
Mëttwoch, den 12. Oktober vu 9,30 – 11,00 Auer

Zu Hengscht am Por-Center (57, Hauptstr.)
Mëttwoch, den 12. Oktober vun 10,30 – 11,15 Auer

MATDEELUNGEN



MUNZER KIIRCH

Am Mount Oktober gët an der Munzer Kiirch geschafft. Tëschend dem 2. Oktober an Allerhelgen kann dann do kee Gottesdingscht gefeiert gin. Déi Munzer Leit sin härzlich wëllkomm an deene anere Kiirchen vum Porverband.

HONGERS-NOUT AN OST-AFRIKA

1. Vun eisem Porverbandskont hu mer direkt 1250 € (e puër Begriëwnis- an Hochzäitskollekten) iwerwisen
2. 245 € gouwen zu Cliärref als "Don fir d'Honger-Hëllef" vun de Leit gespendt déi e Wësch no der Mass v. 15. August matgeholl hun
3. 221 € gouwen och fir desen Zweck de 15.8. zu Hengscht no der Mass gespendt vu Leit déi e Wësch - deen d'Chorale gemeet hat - matgeholl hun
Des Don'en gouwen un d'Hongerhëllef v.d. Caritas a vu "Médecins sans frontières" iwerwisen. Villmols Merci.

BABY-KREES

Am Babykrees treffen sich Elteren mat hirre klenge Kanner van 0 bis 4 Joor. Su entsteet fir d'Elteren ee Raum fir Austausch a Begeenung. Fir hir Kanner entsteet eng Spill- a Bastelplätz, dee va fräiwëlligen Babysittere betreit gëtt. Et steet den Elteren fräi hirr Kanner bei sich ze halen.

Wou ? am Por-Center zu Hengscht

Wéini ?

Fregdes, den 23. September 2011
Fregdes, den 7. Oktober 2011
Fregdes, den 21. Oktober 2011
va 9.00 Auer bis 11.00 Auer

Kontakt :

Ingrid Scholzen-Hoffmann
Tel. 691/131019 oder
ingrid.scholzen@cathol.lu



BIBEL-DEELEN:

D'Vakanz ass eriwier an déi Leit déi un de Bibelwender interesséiert sin, sin heimat invitéiert erem un desen Owender deelzehuëlen.

E Méindeg, de 26. September um 19,30 Auer ass zu Hengscht am Por-Center e weidert Treffen vum Grupp „Bibel-Deelen“.

Thema: „Suchet zuerst das Reich Gottes“ (Mt 6,24-34)



OPRUFF I.KOMMIOUN / FIRMUNG

Um nächste Porblad steet den Termin fir d'Kommiounskanner unzemelden. Awer elo scho, machen mer een Opruff un Elteren déi bereet sin bei der Virbereedung vun de Kanner a Jugendlich op d'Sakramente vun Kommioun resp. Firmung mat ze hëllef. Meld iëch w.e.g. beim Diakon Jempy Schuller –

Tel.:920592 schullerjp@gmail.com

Die erste heilige Kommunion : eine Familienaufgabe und eine Einführung in die Kirchengemeinschaft

Nehmen Sie den Auftrag der Familienkatechese motiviert und offen an. Integrieren Sie alle Familienmitglieder an der Vorbereitung. Wenn Ihnen das gelingt, warten interessante und innige Momente auf Sie.

Führen Sie Gespräche über Gott, die Kirche und Glaube. Animieren Sie Ihr Kind Fragen zu stellen und akzeptieren Sie auch Kritik. Nehmen Sie sich Zeit zu erklären und geben Sie zufriedenstellende Antworten. Im Zweifelsfall holen Sie sich Unterstützung von den Katecheten oder Mitarbeitern der Pfarrei.

Überprüfen Sie Ihre eigene Einstellung gegenüber Kirche und Glaubensfragen. Wie war diese in Zeiten Ihrer ersten heilige Kommunion und wie ist diese heute? Vergessen Sie nicht, dass Kinder in der Regel noch unvoreingenommen sind, sich an Ihrer Meinung aber orientieren. Sollten Sie Zweifel haben, wird Ihr Kind diese spüren und verunsichert sein. Deshalb sind offene Gespräche auch so wichtig.

Gebete und Lieder lernt man am leichtesten, wenn man betet und singt. Deshalb gliedern Sie diese in familiäre Tagesabläufe ein. Tischgebete oder Abendgebete kann Ihr Kind vielleicht ja auch selbst schreiben. Es wird stolz sein auf die Ergebnisse und Spaß daran haben.

Besuchen Sie sonntäglich die Messe gemeinsam. Es geht schließlich auch darum, Ihrem Kind den Messablauf nahe zu bringen und es in die Pfarrgemeinde einzuführen. Wählen Sie dafür nicht nur besondere Messen wie Weihnachten oder Ostern sondern fördern Sie auch Kirchenbesuche an ganz normalen Tagen. Besprechen Sie dann die Unterschiede und die Gründe dafür.

Vor dem Empfang der ersten heiligen Kommunion stellt die katholische Kirche auch die erste Beichte. Nehmen Sie Ihrem Kind eventuelle Ängste oder Unsicherheiten. Finden Sie gemeinsam heraus, was eine Beichte alles Positives bewirken kann bei Menschen und fordern Sie Ihr Kind danach auf, Ihnen von seinen Gefühlen dabei zu erzählen.

Lassen Sie Ihr Kind nicht alleine mit Begleitmaterial zur Kommunion, lesen Sie gemeinsam daraus vor und reden Sie darüber. Das Verständnis für Glauben muss sich erst entwickeln und alleine könnte Ihr Kind an mancher Stelle überfordert sein.

FAMILJEFEST

am Festsall zu Huldang

Sonndeg, de 16.Oktober 2011

vun 11 Auer un: Apéritif
vun 12 Auer un: Mëttegiessen

Menü:

Brigtzopp - Schwengsbroot
Speckgromperen – Krokotten
Worem Geméis an Zalot
Eng Taass Kaffi
Alles fir 15 € (Kanner: 5 €)



Den Erléis ass fir
Schwester M.-Josée Antony (Rumänien)
Schwester Elisabeth Heiderscheid (Chile)
Abbé Metty Siebenaller (Peru)



Mir soen Merci fir ee léiwe Geste an eis Missionaren
CCRA LULL IBAN LU57 0090 0000 5164 6529
CCPL LULL IBAN LU13 1111 0541 0879 0000
BCEE LULL IBAN LU75 0019 1455 4554 7000

Kaffisstuff + Tombola & Hammeschmierer

Voranmeldung fir Gebäck : bis Freideg de 14.Oktober
Mme Krettels-Heiderscheid – Tel.: 998460
Mme Reiland-Wilwertz – Tel.: 998990

Fraen a Mammen Dekanat Cliärref

Ameldung fir d'Mettegiessen:
bis Donneschdes, den 13.Oktober
Anita Lutgen-Schaack, Maarnech
Tel.: 921852
Micheline Palzer-Girrens, Grandsen
Tel.: 998643



